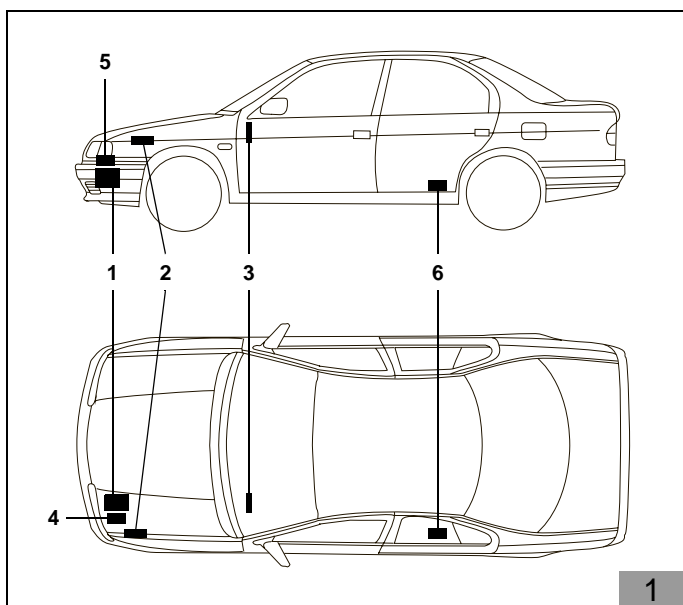


## Zusatzheizung *Thermo Top C* <sup>e1</sup><sub>00 0002</sub>

## Zusatzheizung *Thermo Top E* <sup>e1</sup><sub>00 0003</sub>



### Einbauanleitung

### NISSAN Primera

1.8 l Benzin

ab Modelljahr 2002

nicht gültig für Automatikgetriebe

gültig nur für Linkslenker

Gültigkeit siehe Seite 2

#### Legende zu Abbildung 1

- 1 Heizgerät *Thermo Top C / Thermo Top E*
- 2 Flachsicherungshalter und Gebläserelais
- 3 Vorwähluhr
- 4 Abgasschalldämpfer
- 5 Brennluftansaugchalldämpfer
- 6 Dosierpumpe



#### **ACHTUNG!**

##### **Warnung vor Gefahr:**

Das unsachgemäße Einbauen oder Reparieren von Webasto Heiz- und Kühlsystemen kann Feuer verursachen oder zum Austritt von tödlichem Kohlenmonoxid führen. Dadurch können schwere oder tödliche Verletzungen hervorgerufen werden.

Für den Einbau und die Reparatur von Webasto Heiz- und Kühlsystemen bedarf es eines speziellen Firmentrainings, technischer Dokumentation, Spezialwerkzeuge und einer Spezialausrüstung.

Versuchen Sie **NIEMALS**, Webasto Heiz- oder Kühlsysteme einzubauen oder zu reparieren, wenn Sie das Firmentraining nicht erfolgreich abgeschlossen und dabei die notwendigen technischen Fähigkeiten erworben haben und die für einen sachgerechten Einbau und Reparatur nötigen technischen Dokumentationen, Werkzeuge und Ausrüstungen nicht zur Verfügung stehen.

Befolgen Sie **IMMER** alle Webasto Einbau- und Reparaturanleitungen, und beachten Sie alle Warnhinweise.

Webasto übernimmt keine Haftung für Mängel und Schäden, die auf einen Einbau durch ungeschultes Personal zurückzuführen sind.

**Inhaltsverzeichnis**

Gültigkeit	2
Heizgerät / Einbaunit	3
Vorwort	3
Spezialwerkzeug	3
Allgemeine Hinweise	3
Vorarbeiten	4
Einbauort Heizgerät	4
Flachsicherungshalter, Gebläserelais, Zusatzrelais, Massestützpunkt und Widerstand	5
Gebläseansteuerung	7
Vorwahluhr und Option Sommer-/Winterschalter	8
Einbau Heizgerät	9
Wassereinbindung	11
Brennluftenbindung	13
Brennstoffeinbindung	14
Brennstoffentnahme	15
Abgasanlage	17
Abschließende Arbeiten	18
Bedienungshinweise für den Endkunden	18
Biegeschablone Tankentnehmer	19

**Gültigkeit**

Hersteller	Handelsbezeichnung	Typ	EG-BE-Nr.
NISSAN	Primera	P12	e11*98/14*0183*--

Motorkennbuchstabe	Motorart	Leistung in KW	Hubraum in cm <sup>3</sup>
QG18	Benzin	85	1769

**HINWEIS**

**Fahrzeugtypen, Motortypen und Ausstattungsvarianten, die nicht in dieser Einbauanleitung aufgeführt sind, wurden nicht geprüft.**

**Ein Einbau nach dieser Einbauanleitung kann aber möglich sein.**

## Heizgerät / Einbaukit

Menge	Bezeichnung	Bestell-Nr.
1	Wasser-Heizgerät <i>Thermo Top C</i> - B mit Lieferumfang	906 04D
	oder	
1	Wasser-Heizgerät <i>Thermo Top E</i> - B mit Lieferumfang	668 90C

## Zusätzlich erforderliche Teile:

1	Einbaukit NISSAN Primera 1.8 Benzin <i>Thermo Top C / Thermo Top E</i>	13 009 94B
---	--	------------

## Vorwort

Diese Einbauanleitung gilt für den PKW NISSAN Primera 1.8 Benzin mit Schaltgetriebe - Gültigkeit siehe Seite 2 - Modelljahr 2002 und später, wenn technische Änderungen am Fahrzeug den Einbau nicht beeinflussen und unter Ausschluss irgendwelcher Haftungsansprüche. Je nach Version und Ausstattung des Fahrzeuges können beim Einbau Änderungen gegenüber dieser Einbauanleitung notwendig werden.

**In jedem Fall sind jedoch die Vorschriften der „Einbauanweisung“ und „Bedienungs- und Wartungsanweisung“ *Thermo Top C / Thermo Top E* zu befolgen.**

**Die entsprechenden Regeln der Technik sowie eventuelle Angaben des Fahrzeugherstellers sind beim Einbau einzuhalten.**

## Spezialwerkzeug

Abklemmzangen  
Drehmomentschlüssel für 2 - 10 Nm  
Einnietzange

## Allgemeine Hinweise

- Blanke Karosseriestellen, z. B. an Bohrungen, mit Korrosionsschutz versehen
- Schläuche, Leitungen und Kabelbäume mit Kabelbindern sichern und an Scheuerstellen mit Schutzschlauch versehen
- Scharfe Kanten mit Kantenschutz (aufgeschnittener Kraftstoffschlauch) versehen

**Vorarbeiten**

- Die nicht zutreffende Jahreszahl auf dem Duplikatschild entfernen
- Duplikatschild (Typschild) an geeigneter Stelle anbringen

**Motorraum****ACHTUNG**

Batterie abklemmen!

- Batterie ausbauen
- Kühlverschlussdeckel öffnen
- Druck vom Kühlsystem ablassen
- Kühlverschlussdeckel wieder schließen
- Luftfiltergehäuse komplett mit Ansaugschlauch ausbauen

**Fahrzeugaußenseite**

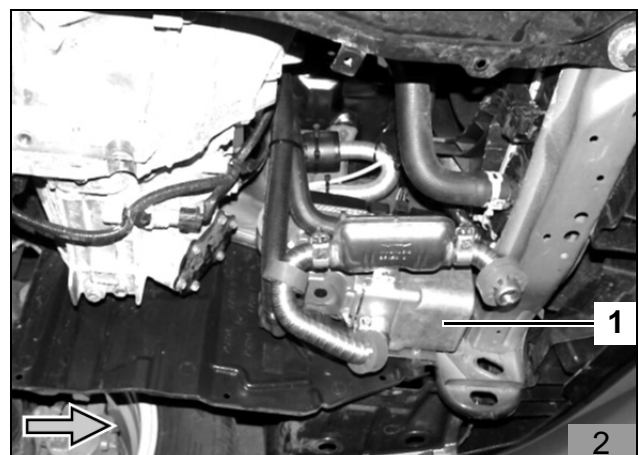
- Tankverschlussdeckel öffnen
- Druck vom Tanksystem ablassen
- Tankverschlussdeckel wieder schließen
- Radhausverkleidung links ausbauen
- Untere Motorraumseitenverkleidung lösen
- Resonatorgehäuse lösen

**Fahrzeuginnenraum**

- Fondsitzbank ausbauen
- Servicedeckel der Tankarmatur ausbauen
- Fußraumverkleidung der Beifahrerseite ausbauen

**Einbauort Heizgerät**

- Das Heizgerät (1) wird vorne links innen am Längsträger eingebaut
- Die Einbaulage ist waagerecht, längs zur Fahrtrichtung



**Flachsicherungshalter, Gebläserelais, Zusatzrelais, Massestützpunkt und Widerstand**

**HINWEIS**

Der Einbauort des Flachsicherungshalters, des Gebläserelais K3, des Zusatzrelais und des Widerstandes ist gemäß Abbildung links vor dem Federbeindom.

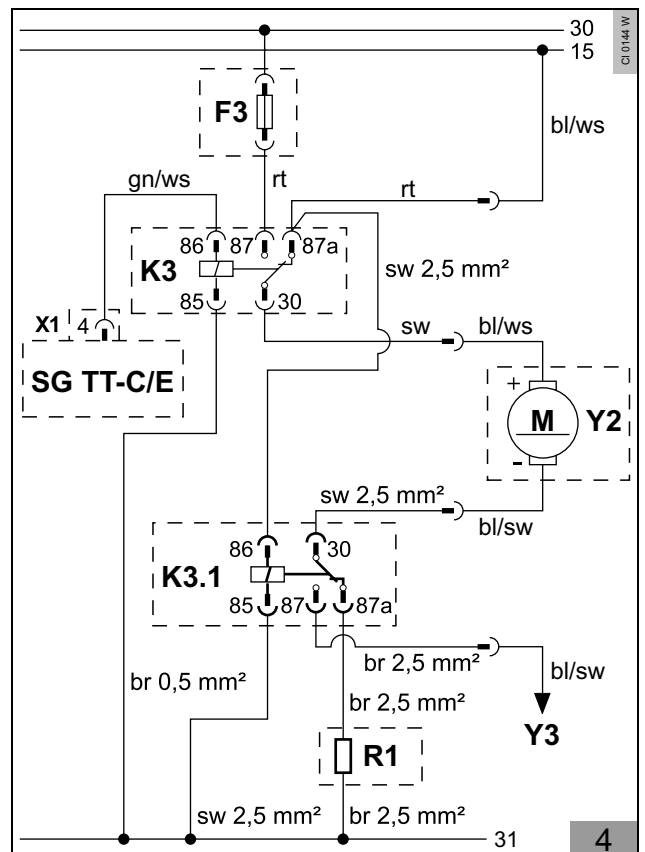


**Kabelbaum vormontieren**

- Von der im Einbaukit beiliegender Leitung br, 2,5 mm<sup>2</sup> und 2500 mm lang, zwei Leitungsstücke von jeweils ca. 100 mm ablängen
- Von der im Einbaukit beiliegender Leitung sw, 2,5 mm<sup>2</sup> und 2500 mm lang, zwei Leitungsstücke von jeweils ca. 100 mm ablängen

Verbindungen gemäß Schaltplan Abbildung 4 herstellen.

- Leitung rt vom Gebläserelais K3/87a auscrimpen und Kontakt abtrennen
- Leitung rt und erstes vorbereitetes Leitungsstück sw, ca. 100 mm lang, in einen Kontakt zusammen eincrimpen und in Gebläserelais K3/87a einsetzen
- Kontakt an anderes Leitungsende der ersten vorbereitete Leitung sw ancrimpen und am Zusatzrelais K3.1/86 einsetzen
- Kontakt an zweiter Leitung sw, ca. 100 mm lang, ancrimpen und am Zusatzrelais K3.1/85 einsetzen
- Kontakt an erstes vorbereitetes Leitungsstück br, ca. 100 mm lang, ancrimpen und am Zusatzrelais K3.1/87a einsetzen
- Anderes Leitungsende von erster vorbereiteter Leitung br am Widerstand R1 anschließen
- Kabelschuh an zweiter vorbereiteter Leitung br, ca. 100 mm lang, ancrimpen
- Zweite vorbereitete Leitung br am Widerstand R1 anschließen
- Kontakt an Restleitung br ancrimpen und am Zusatzrelais K3.1/87 einsetzen
- Kontakt an Restleitung sw ancrimpen und am Zusatzrelais K3.1/30 einsetzen
- Beide Restleitungen br und sw in den im Einbaukit beiliegenden Isolierschlauch einziehen



**Legende zu Schaltplan Abbildung 4**

**Schaltplan**

- F3 Flachsicherung Webasto
- K3 Gebläserelais Webasto
- K3.1 Zusatzrelais Webasto
- R1 Gebläsewiderstand Webasto 0,9 Ohm
- Y2 Gebläsemotor Fahrzeug
- Y3 Gebläseregler Fahrzeug

**Kabelfarben**

- bl blau
- br braun
- gn grün
- rt rot
- sw schwarz
- ws weiß

### Flachsicherungshalter, Massestützpunkt und Widerstand einbauen

#### HINWEIS

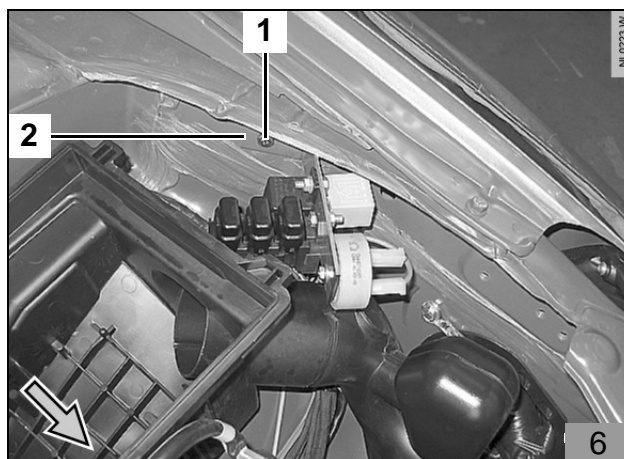
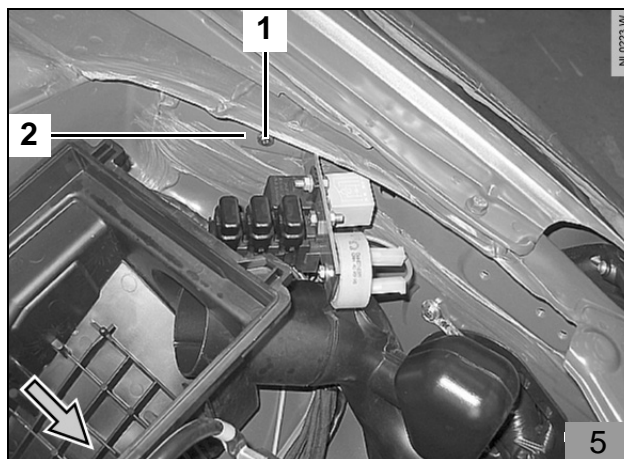
Zwischen Massestützpunkt und fahrzeugeigenem Massestützpunkt ist eine Zahnscheibe einzufügen!

#### ACHTUNG

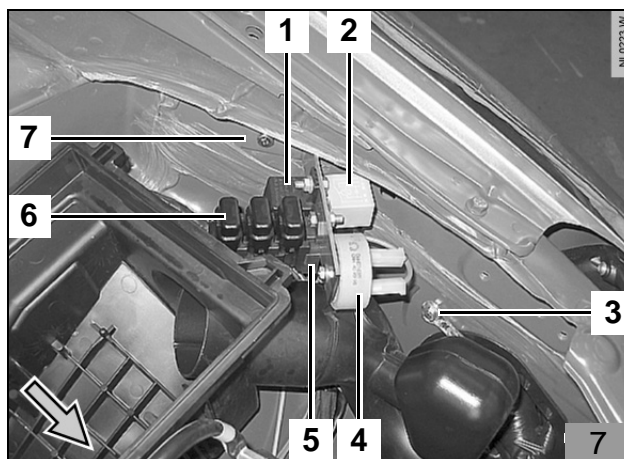
Beim Einbau des Widerstandes R1 ist aufgrund der Hitzeentwicklung auf Freigängigkeit zu achten!

- Lochbild des Halters (2) gemäß Abbildung auf die Karosserie übertragen
- Bohrung Ø 9,1 mm an Position bohren
- Einnietmutter M6 in Bohrung einsetzen

- Halter (2) gemäß Abbildung mit Schraube M6 x 20 mm (1) und Federring an der Einnietmutter befestigen



- Gebläserelais K3 (2) zusammen mit Zusatzrelais K3.1 (1) mit Schraube M5 x 16 mm, Scheibe und Bundmutter am Halter (7) befestigen
- Befestigungsplatte (5) des Flachsicherungshalters (6) mit Schraube M5 x 15 mm und Bundmutter M5 am Halter (7) befestigen
- Widerstand R1 (4) mit Schraube M4 x 20 mm, Scheibe und Bundmutter am Halter (7) befestigen
- Masseleitung des Heizgeräts zusammen mit Leitung sw vom Zusatzrelais K3.1 (1) und Leitung br vom Widerstand R1 (4) gemäß Abbildung am fahrzeugeigenen Massestützpunkt (3) befestigen
- Flachsicherungshalter (6) auf Befestigungsplatte (5) aufstecken

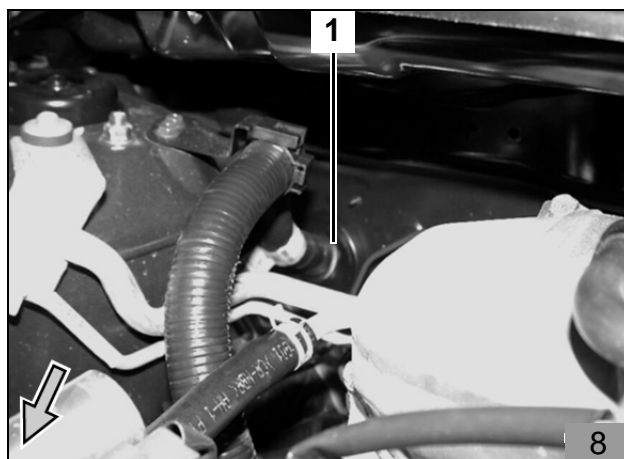


- Kabelbaum des Heizgeräts zum Einbauort des Heizgeräts verlegen
- Plusleitung am Pluspol der Batterie anschließen
- Beiliegende Verlängerungsleitung am Kabelbaum der Vorwähluhr aufstecken
- Kabelbaum der Vorwähluhr, Kabelbaum der Gebläseansteuerung und zusätzlichen Kabelbaum vom Zusatzrelais K3.1 zur Spritzwand, zur rechten Fahrzeugseite und weiter entlang durch vorhandene Kabeltülle (1) in den Fahrzeuginnenraum verlegen

#### ACHTUNG

Bei allen Kabeldurchführungen Scheuerschutz verwenden!

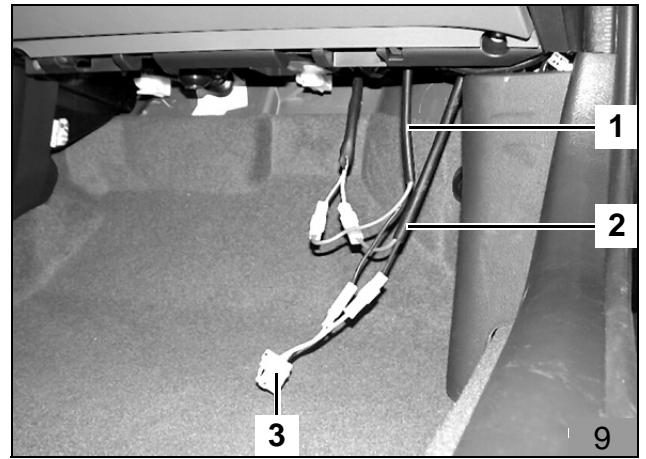
- Alle Kabelbäume mit Kabelbindern befestigen



### Gebläseansteuerung

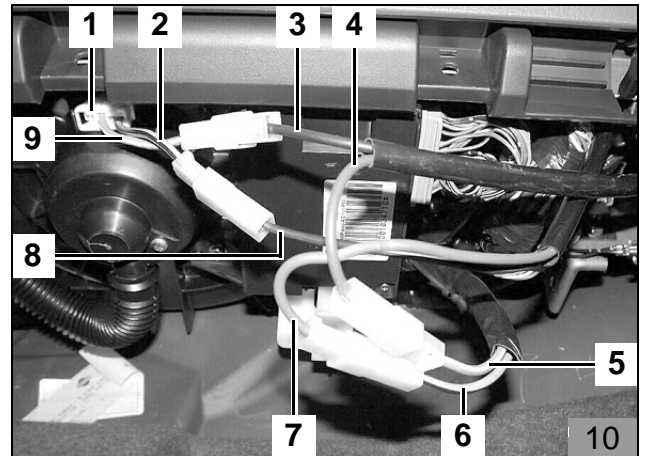
Die Gebläseansteuerung erfolgt im Fußraum der Beifahrerseite unter dem Handschuhfach am 2-poligen Stecker (3) des Gebläsemotors.

- Kabelbaum der Gebläseansteuerung (2) und Kabelbaum vom Zusatzrelais K3.1 (1) zum Gebläsemotor verlegen und ablängen
- 2-poligen Stecker (3) am Gebläsemotor abziehen



Verbindungen mit beiliegenden Flachsteckverbindern gemäß Abbildung und Schaltplan Abbildung 4 herstellen.

- Leitung bl/ws (5, 9) ca. 50 mm vor dem 2-poligen Stecker (1) trennen
- Steckverbindungen ancrimpen
- Leitung rt (4) vom Gebläseerelais K3/87a mit Leitung bl/ws (5) zur fahrzeugeigenen Flachsicherung verbinden
- Leitung sw (3) vom Gebläseerelais K3/30 mit Leitung bl/ws (9) zum Stecker des Gebläsemotors verbinden
- Leitung bl/sw (2, 6) ca. 50 mm vor dem 2-poligen Stecker (1) trennen
- Steckverbindungen ancrimpen
- Leitung sw (8) vom Zusatzrelais K3.1/30 mit Leitung bl/sw (2) zum Stecker des Gebläsemotors verbinden
- Leitung br (7) vom Zusatzrelais K3.1/87 mit Leitung bl/sw (6) zum Gebläseerregler verbinden
- 2-poliger Stecker (1) am Gebläsemotor anstecken



## Vorwahluhr und Option Sommer-/Winterschalter

### ACHTUNG

Bei der Montage der Vorwahluhr nicht auf das LCD-Display drücken!

### HINWEIS

Der dargestellte Einbauort der Vorwahluhr (2) und des Sommer-/Winterschalters (1) ist eine Empfehlung! Vor der Montage bitte den Einbauort mit Ihrem Kunden abstimmen!

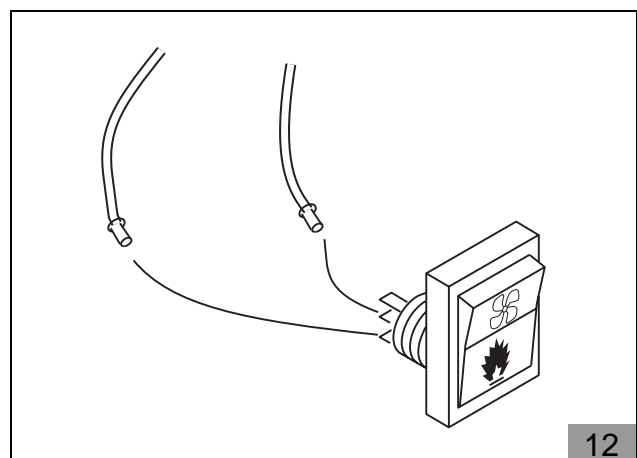
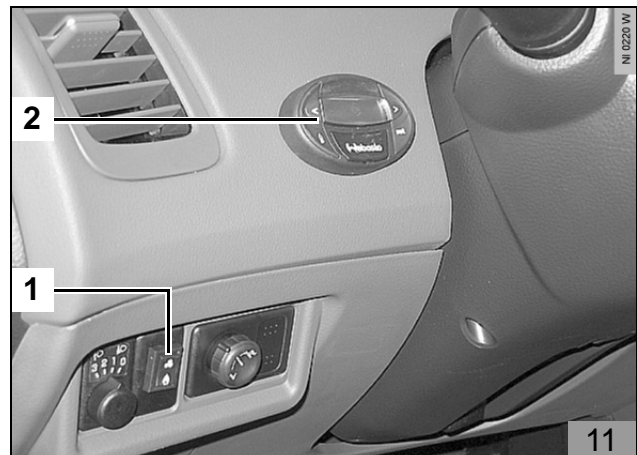
- Bohrschablone für Vorwahluhr (2) an der gewünschten Position aufkleben
- Zwei Bohrungen gemäß Schablone bohren
- Schablone entfernen

### ACHTUNG

Bei der Verlegung des Kabelbaumes ist auf Scheuerschutz zu achten!

- Kabelbaumverlängerung am Kabelbaum der Vorwahluhr aufstecken
- Kabelbaum der Vorwahluhr durch die Bohrung ziehen und Stecker an der Vorwahluhr (2) anstecken
- Vorwahluhr (2) aufstecken
- Vorwahluhr (2) mit Blechschraube an Instrumententafel befestigen

- Lochbild des Sommer-/Winterschalters (11/1) an der gewünschten Position übertragen und Bohrung Ø 12 mm bohren
- Mutter und Zahnscheibe über beide Leitungen führen
- Zurückgebundene Leitungen br und vi vom Standheizungskabelbaum lösen, durch die Bohrung führen und wie dargestellt am Schalter anschließen (untere Kontakte)
- Sommer-/Winterschalter mit Zahnscheibe und Mutter befestigen

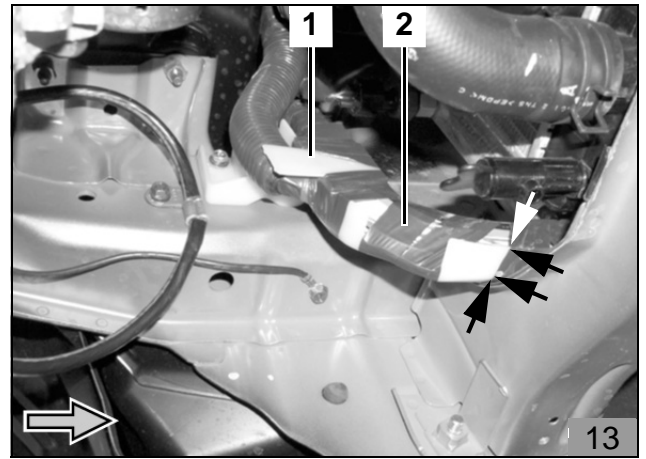




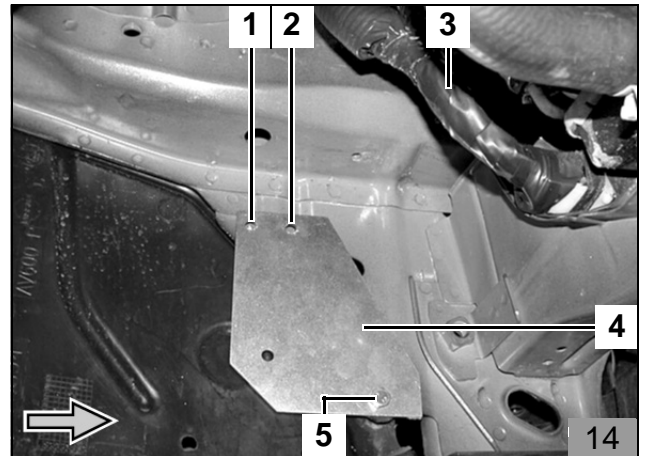
**Einbau Heizgerät**

**Einbauort vorbereiten**

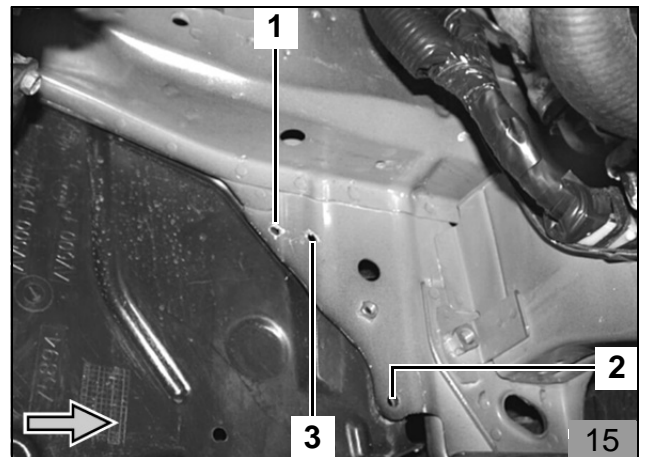
- Fahrzeugeigenen Kabelbaum (2) aus Kabelbaumführung (1) lösen
- Kabelbaumführung (1) am Querträger (Pfeile) abtrennen und entsorgen



- Fahrzeugeigenen Kabelbaum (3, 13/2) mit Isolierband umwickeln und gemäß Abbildung mit Kabelbindern befestigen
- Halter (4) an vorhandener Bohrung (5, 15/2) mit Schraube M6 x 30 mm, Distanzmutter 15 mm und Bundmutter befestigen
- Lochbilder (1, 2) gemäß Abbildung auf den Längsträger übertragen
- Halter (4) wieder entfernen



- Zwei Bohrungen (1, 3), Ø 7 mm, bohren



### Heizgerät vormontieren

#### HINWEIS

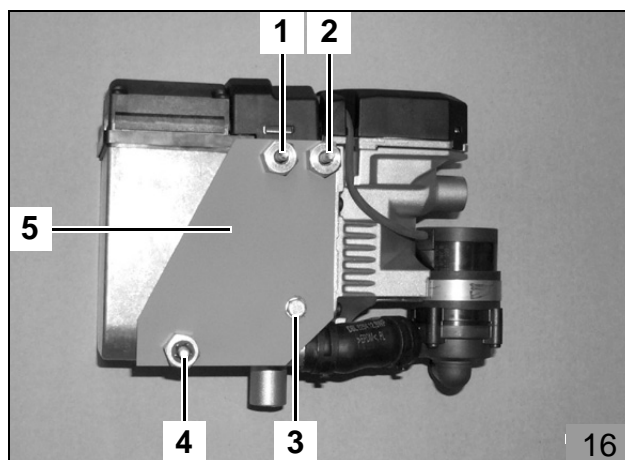
Zur Befestigung des Halters am Heizgerät sind nur die im Lieferumfang beiliegenden Spezialschrauben Typ EJOT PT zu verwenden (Anzugsdrehmoment 10 Nm)!

#### HINWEIS

An Position 3 sind drei Scheiben zwischen Heizgerät und Halter (5) einzufügen!

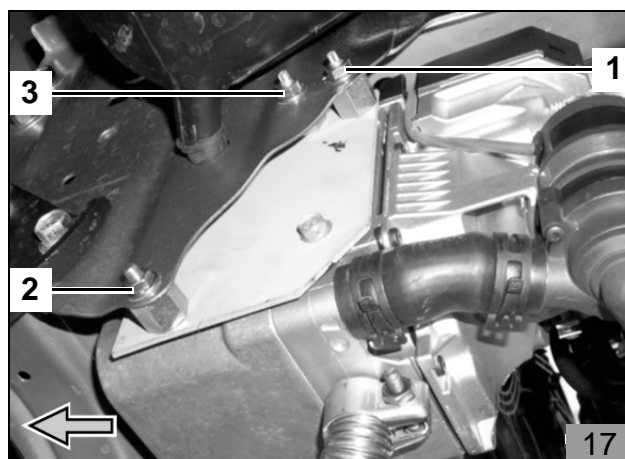
Schraube M6 x 30 mm (4) ist vor der Befestigung des Halters (5) am Heizgerät von hinten durch die Bohrung an Position 4 zu stecken!

- Beiliegende Ejotstehbolzen (1, 2) in das Heizgerät eindrehen (Anzugsdrehmoment 10 Nm)
- Schraube M6 x 30 mm (4) von unten durch die Bohrung an Position 4 führen, Distanzmutter 15 mm aufstecken und mit Bolzensicherung sichern
- Heizgerät mit Ejotschraube (3) am Halter (5) befestigen, dabei drei Scheiben zwischen Heizgerät und Halter (5) an Position 3 einfügen
- Je eine Distanzmutter 15 mm auf Ejotstehbolzen (1, 2) aufstecken

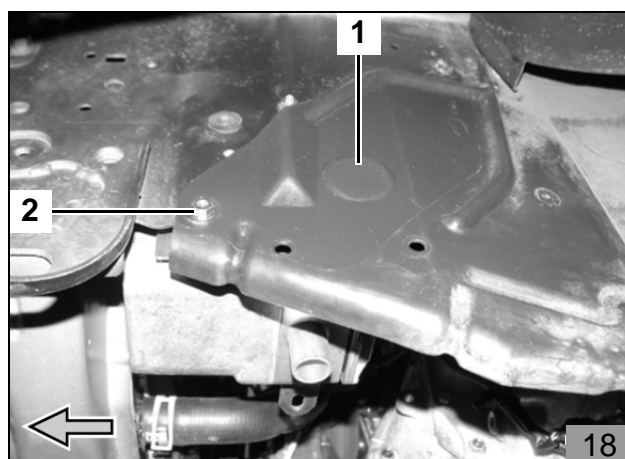


### Heizgerät einbauen

- Vormontiertes Heizgerät zum Einbauort führen und positionieren
- Kabelbaum des Heizgeräts am Heizgerät aufstecken und gemäß Abbildung mit Karosserie-scheiben und Bundmutter M6 (1, 2, 3) am Längsträger befestigen



- Untere Motorraumseitenverkleidung (1) gemäß Abbildung montieren und mit Bundmutter (2) befestigen



**Wassereinbindung**

**Wasserschläuche ablängen und vorbereiten**

**HINWEIS**

Alle Schlauchschellen mit 2 + 0,5 Nm festziehen!  
 Auslaufendes Kühlwasser mit geeignetem Behälter auffangen!  
 Wasserschläuche knickfrei verlegen!

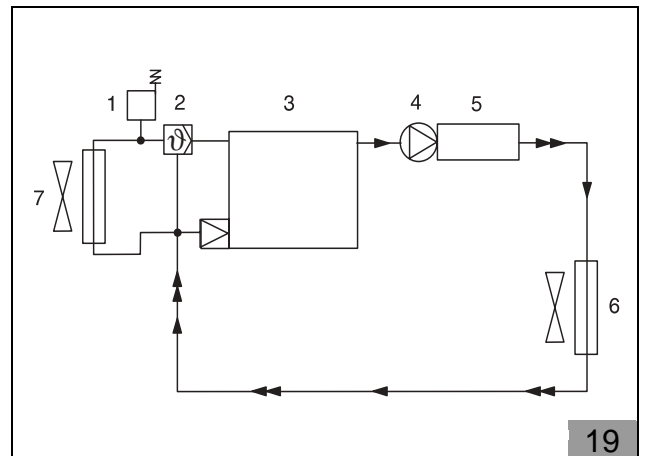
**ACHTUNG**

Alle Schlauchschellen so positionieren, dass kein anderer Schlauch beschädigt werden kann!

Im Folgenden wird eine Wassereinbindung des Heizgeräts "In Reihe" (Inline) in den Kühlwasserkreislauf des Fahrzeuges beschrieben.

**Legende zu Abbildung 19**

- 1 Ausgleichsbehälter
- 2 Kühlerthermostat
- 3 Fahrzeugmotor
- 4 Umwälzpumpe (Heizgerät)
- 5 Wasser-Heizgerät
- 6 Heizungswärmetauscher (Fahrzeug)
- 7 Kühler



Von dem im Lieferumfang beiliegendem Wasserschlauch zwei Schlauchstücke gemäß Abbildung ablängen:

**Schlauch A**

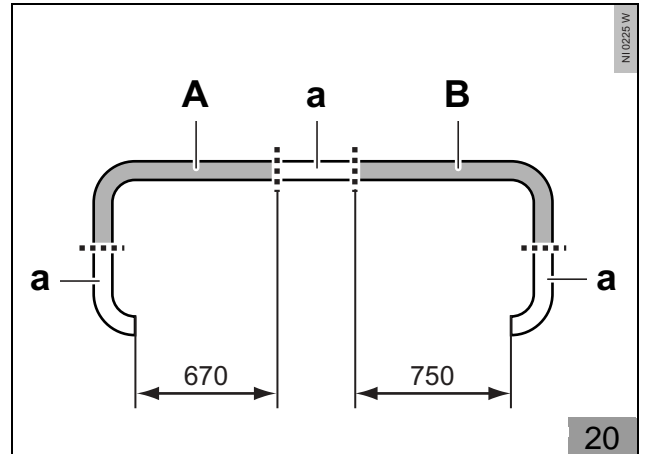
- 670 mm mit 90°-Bogen (von Heizgerät-Wasseraustritt zu Wärmetauscher-Wassereintritt)

**Schlauch B**

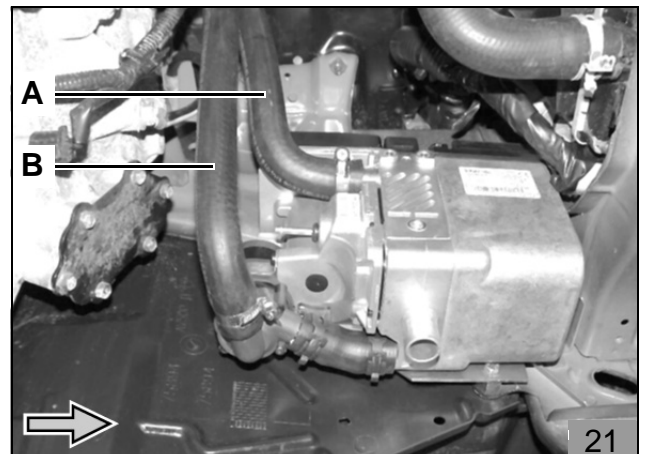
- 750 mm mit 90°-Bogen (von Motor-Wasseraustritt zu Heizgerät-Wassereintritt)

**Abschnitte a**

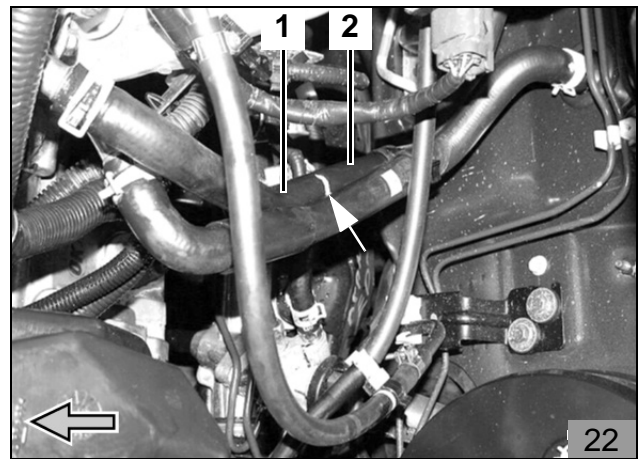
- Werden nicht benötigt



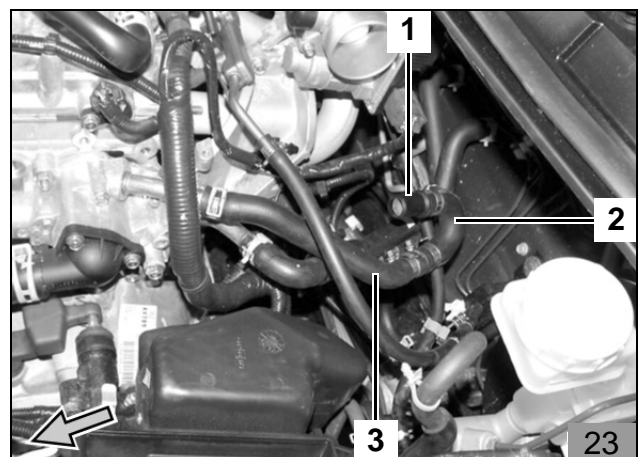
- Schlauch **A** mit 90°-Bogen auf Heizgerät-Wasseraustritt aufstecken, gemäß Abbildung ausrichten und mit Schlauchschelle befestigen
- Schlauch **B** mit 90°-Bogen auf Heizgerät-Wassereintritt aufstecken, gemäß Abbildung ausrichten und mit Schlauchschelle befestigen
- Schlauch **A** und Schlauch **B** zur Trennstelle verlegen



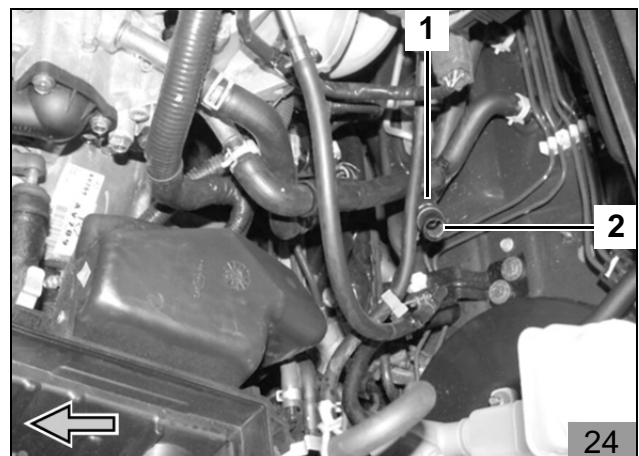
- Fahrzeugeigenen Wasserschlauch (1, 2) vom Motor-Wasseraustritt zum Wärmetauscher-Wassereintritt gemäß Abbildung (Pfeil) trennen



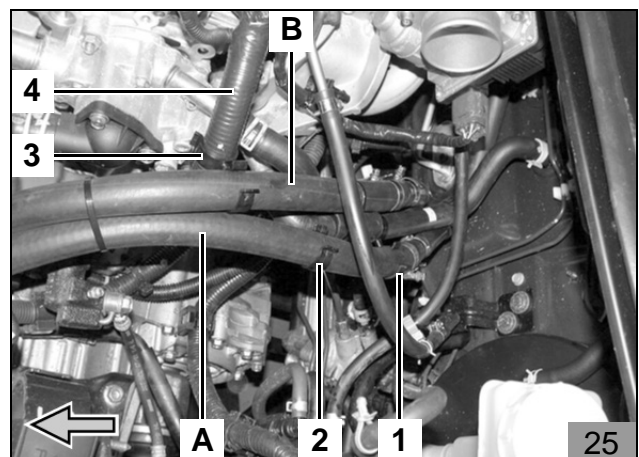
- Verbindungsrohr 15 x 18 mm in fahrzeugeigenen Wasserschlauch vom Motor-Wasseraustritt (3, 22/1) einsetzen und mit Schlauchschelle befestigen
- Beiliegenden 180°-Bogen (2) am montierten Verbindungsrohr 15 x 18 mm aufstecken, gemäß Abbildung ausrichten und mit Schlauchschelle befestigen
- Verbindungsrohr 18 x 20 mm (1) in 180°-Bogen einsetzen und mit Schlauchschelle befestigen



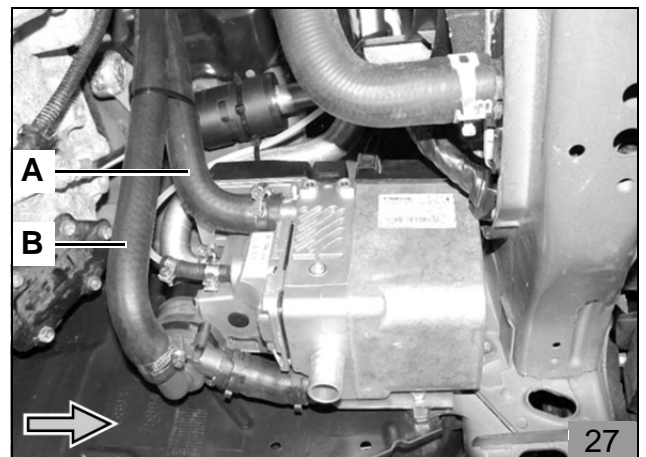
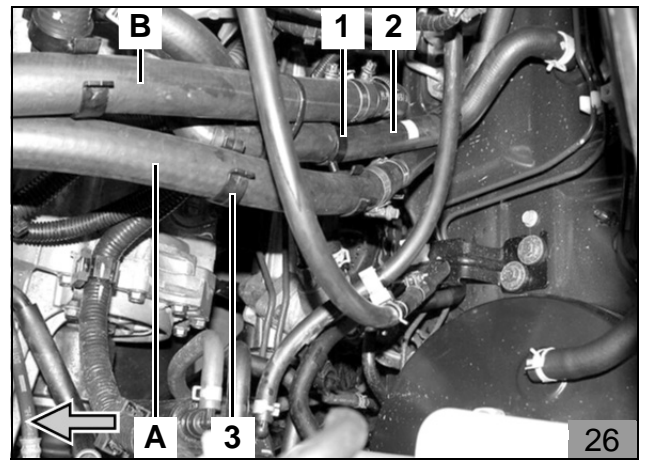
- Verbindungsrohr 15 x 20 mm (2) in fahrzeugeigenes Schlauchstück (1) zum Wärmetauscher-Wassereintritt einsetzen und mit Schlauchschelle befestigen



- Schlauch **B** vom Heizgerät-Wassereintritt auf Verbindungsrohr 18 x 20 mm (23/1) vom 180°-Bogen (23/2) aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen
- Schlauch **A** vom Heizgerät-Wasseraustritt auf Verbindungsrohr 15 x 20 mm (24/2) von fahrzeugeigenem Schlauchstück (24/1) zum Wärmetauscher-Wassereintritt aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen
- Beiliegenden Schlauchhalter (3) zwischen Kabelbaum (4) und Schlauch **B** gemäß Abbildung einsetzen
- Schlauchhalter (1, 2) gemäß Abbildung einsetzen



- Beiliegende Abstandshalter (1, 3) gemäß Abbildung zwischen fahrzeugeigenem Wasserschlauch (2) und Schlauch A einsetzen
- Schlauch A und Schlauch B gemäß Abbildung 25, 26 und 27 ausrichten und mit Kabelbindern befestigen

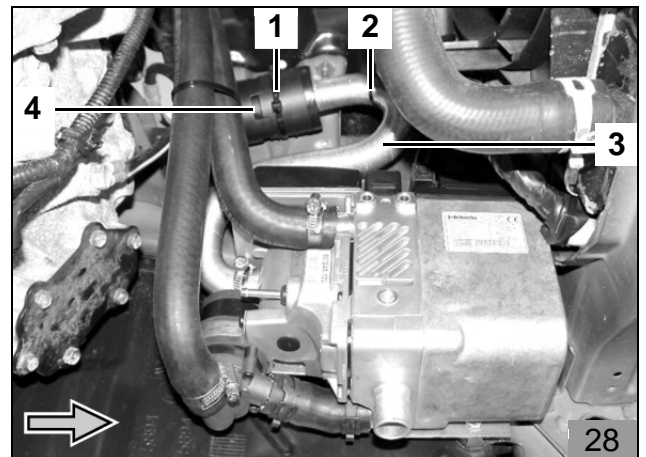


### Brennluft einbindung

**HINWEIS**

Einbaulage des Brennluftansaugchalldämpfers beachten, siehe „Einbauanweisung“!

- Brennluftansaugleitung (3) mit geschlitzter Seite am Stutzen des Heizgerät-Brennluft eintritts aufstecken und mit Schlauchschelle Ø 27 mm befestigen
- Brennluftansaugchalldämpfer (4) bis zum Anschlag in die Brennluftansaugleitung (3) eindrehen
- Brennluftansaugleitung (3) gemäß Abbildung formen
- Brennluftansaugchalldämpfer (4) gemäß Abbildung mit Kabelbinder (1) unter der Batterieträgerplatte in vorhandener Bohrung befestigen
- Brennluftansaugleitung (3) mit Kabelbinder (2) befestigen



## Brennstoffeinbindung

### ACHTUNG

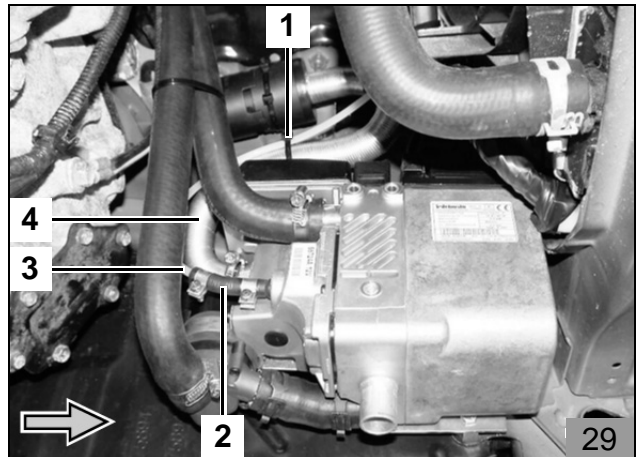
Tankverschlussdeckel des Fahrzeugs öffnen, Fahrzeugtank belüften und Tankverschlussdeckel wieder schließen!

Auslaufenden Kraftstoff mit geeignetem Behälter auffangen!

Mecanyl-Brennstoffleitungen so verlegen, dass sie gegen Steinschlag geschützt sind!

An scharfen Kanten sind Mecanyl-Brennstoffleitungen und Kabelbäume mit Scheuerschutz zu versehen!

- Mecanyl-Brennstoffleitung (3) mit Schlauchstück (2) und Schlauchschellen  $\varnothing$  10 mm am Heizgerät anschließen
- Mecanyl-Brennstoffleitung (3) zur Spritzwand und weiter zusammen mit dem Kabelbaum der Dosierpumpe entlang der fahrzeugeigenen Kraftstoffleitungen zum Unterboden verlegen
- Mecanyl-Brennstoffleitung (3) gemäß Abbildung mit Kabelbinder (1) an der Brennluftansaugleitung (4) befestigen



## Dosierpumpe

### HINWEIS

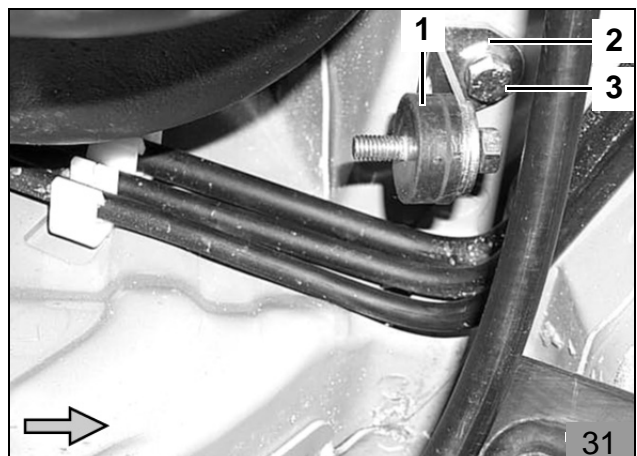
Einbaulage der Dosierpumpe beachten, siehe „Einbauanweisung“!

Der Einbauort der Dosierpumpe ist links vor dem Fahrzeugtank!

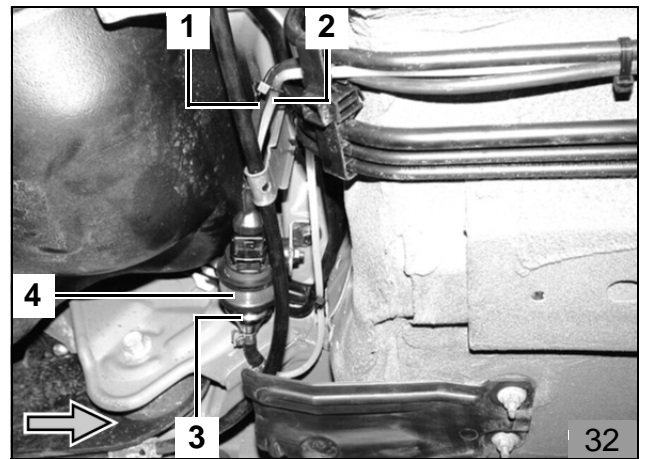
- Einnietmutter M6 (1) in vorhandene Bohrung einsetzen



- Schwingmetallpuffer (1) mit Mutter M6, Karosserie-scheibe und Federring gemäß Abbildung am Winkel (2) befestigen
- Vormontierten Winkel (2) mit Schraube M6 x 20 mm (3) und Federring an der Einnietmutter befestigen



- Dosierpumpe (3) gemäß Abbildung mit gummierter Rohrschelle (4), Bundmutter und Federring am Schwingmetallpuffer (31/1) befestigen
- Mecanyl-Brennstoffleitung (2) zusammen mit dem Kabelbaum der Dosierpumpe (1) entlang der fahrzeugeigenen Kraftstoffleitungen am Unterboden zum Einbauort der Dosierpumpe (3) verlegen
- Mecanyl-Brennstoffleitung (2) an der Dosierpumpe (3) ablängen und unter Verwendung von Schlauchstück und Schlauchschellen Ø 10 mm an der Druckseite der Dosierpumpe (3) (Seite mit Stecker) anschließen
- Kabelbaum der Dosierpumpe (1) an der Dosierpumpe (3) ablängen, Einzeladerabdichtungen aufschieben, Flachstecker ancrimpen, Steckergehäuse komplettieren und Kabelbaum der Dosierpumpe (1) an der Dosierpumpe (3) anstecken
- Mecanyl-Brennstoffleitung (2) und Kabelbaum der Dosierpumpe (1) an entsprechenden Stellen mit Kabelbindern befestigen



### Brennstoffentnahme

Die Brennstoffentnahme erfolgt mit dem Tankentnehmer aus der Tankarmatur.

#### HINWEIS

Beiliegende allgemeine „Einbauanweisung“ für Tankentnehmer beachten!  
Auslaufenden Kraftstoff mit geeignetem Behälter auffangen!

#### ACHTUNG

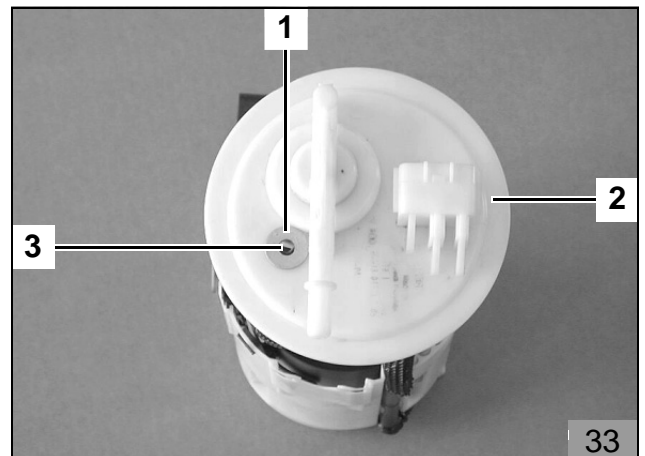
Beim Bohren auf Späne achten!  
Anzugsdrehmoment vom Tankentnehmer 5 Nm!

#### HINWEIS

Baujahrbedingt werden zwei verschiedene Tankarmaturen (Variante A oder B) verbaut!

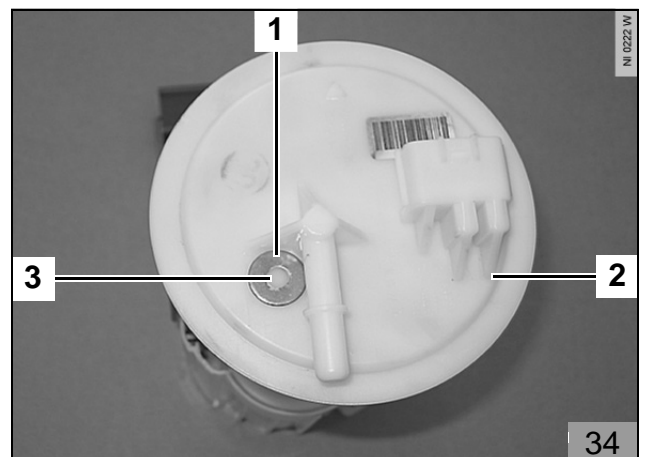
#### VARIANTE A

- Tankarmatur (2) nach Herstellerangaben ausbauen
- Beiliegende Scheibe (1) mit Außen-Ø 17,8 mm gemäß Abbildung in die Konturen der Tankarmatur (2) einlegen und Lochbild (3) übertragen
- Scheibe (1) entfernen und Bohrung an Position 3, Ø 6 mm, in die Tankarmatur (2) bohren



#### VARIANTE B

- Tankarmatur (2) nach Herstellerangaben ausbauen
- Beiliegende Scheibe (1) mit Außen-Ø 17,8 mm gemäß Abbildung in die Konturen der Tankarmatur (2) einlegen und Lochbild (3) übertragen
- Scheibe (1) entfernen und Bohrung an Position 3, Ø 6 mm, in die Tankarmatur (2) bohren

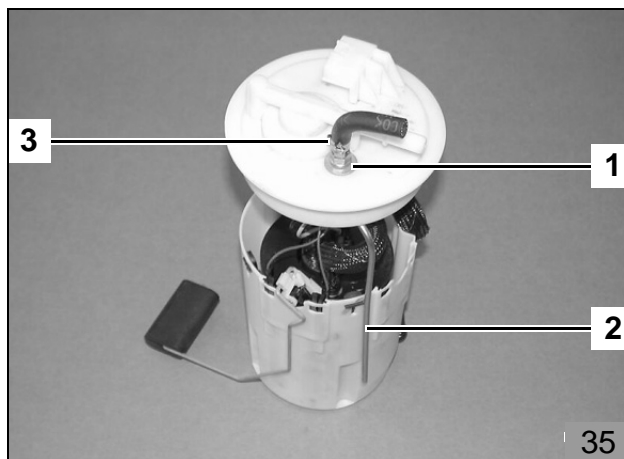


- Tankentnehmer (2) gemäß beiliegender Biegeschablone 45 formen und ablängen

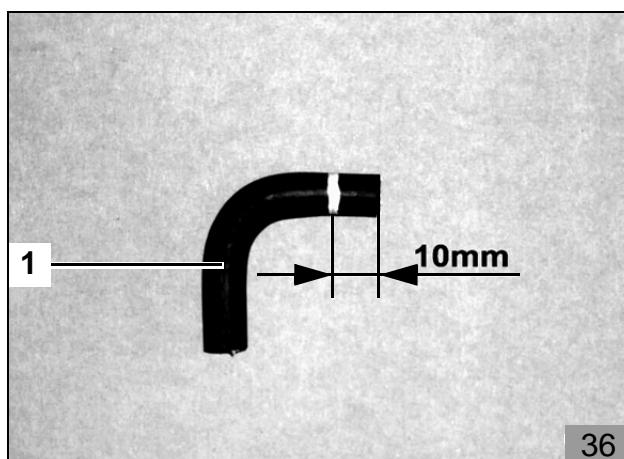
**HINWEIS**

Zwischen Dichtungsmutter und Tankarmatur ist eine Scheibe (33/1, 34/1) einzusetzen!

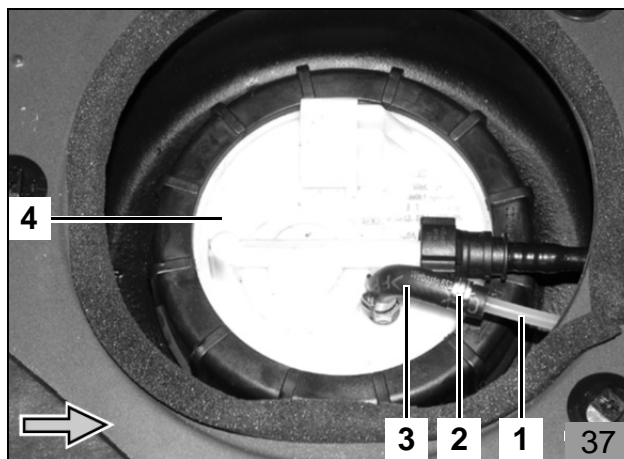
- Tankentnehmer (2) gemäß beiliegender „Einbauanweisung“ in die Tankarmatur einsetzen, ausrichten und befestigen (Anzugsdrehmoment 5 Nm)



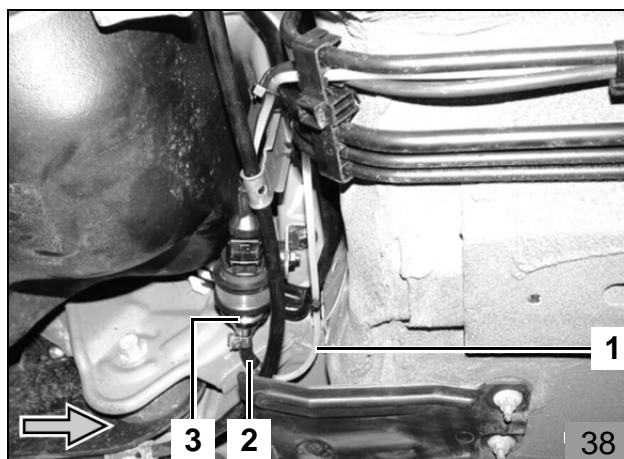
- Beiliegenden 90°-Formschlauch (1) auf der Seite mit Innen-Ø 3,5 mm um 10 mm kürzen
- Beiliegenden 90°-Formschlauch (1) (von Innen-Ø 3,5 mm auf Innen-Ø 4,5 mm anwachsend) mit Seite vom Innen-Ø 3,5 mm auf Tankentnehmer aufstecken, gemäß Abbildung ausrichten und mit beiliegender Caillauschelle Ø 9 mm (35/3) befestigen



- Tankarmatur (4) nach Herstellerangaben wieder einbauen
- Reststück Mecanyl-Brennstoffleitung (1) in 90°-Formschlauch (3) einstecken und gemäß Abbildung mit beiliegender Caillauschelle Ø 10 mm (2) befestigen
- Reststück Mecanyl-Brennstoffleitung (1) zum Einbauort der Dosierpumpe verlegen



- Mecanyl-Brennstoffleitung (1, 37/1) an der Dosierpumpe (3) ablängen und unter Verwendung von Schlauchstück (2) und Schlauchschellen Ø 10 mm an der Saugseite der Dosierpumpe (3) (Seite ohne Stecker) anschließen
- Mecanyl-Brennstoffleitung (1) mit Kabelbindern befestigen



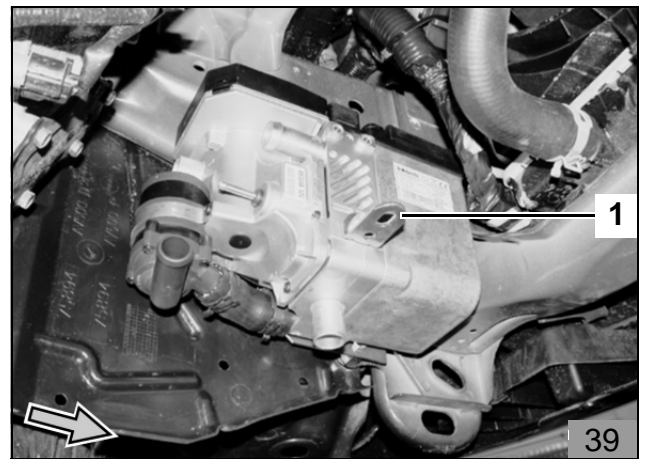


**Abgasanlage**

**HINWEIS**

Zur Befestigung des Winkels am Heizgerät sind nur die im Lieferumfang beiliegenden Spezialschrauben Typ EJOT PT zu verwenden (Anzugsdrehmoment 10 Nm)!

- Beiliegenden Winkel (1) gemäß Abbildung mit Ejot-schraube am Heizgerät befestigen

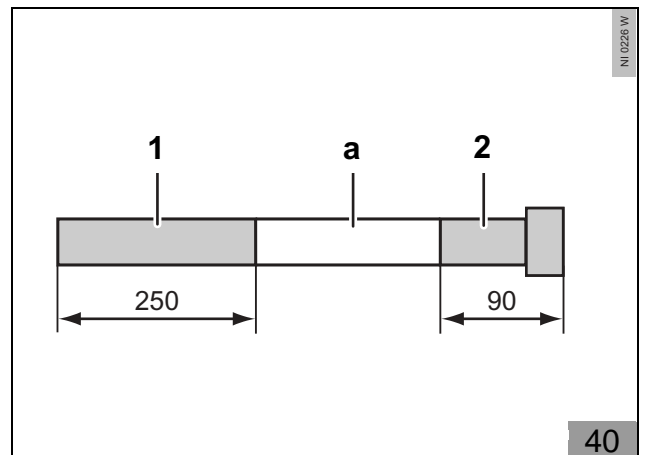


**ACHTUNG**

Bei der Verlegung der Abgasanlage auf genügend Abstand zu Schläuchen, Leitungen und benachbarten Bauteilen achten!

Von der im Lieferumfang beiliegenden Abgasleitung zwei Teilstücke für Abgasleitung und Abgasleitungs-Endstück gemäß Abbildung ablängen:

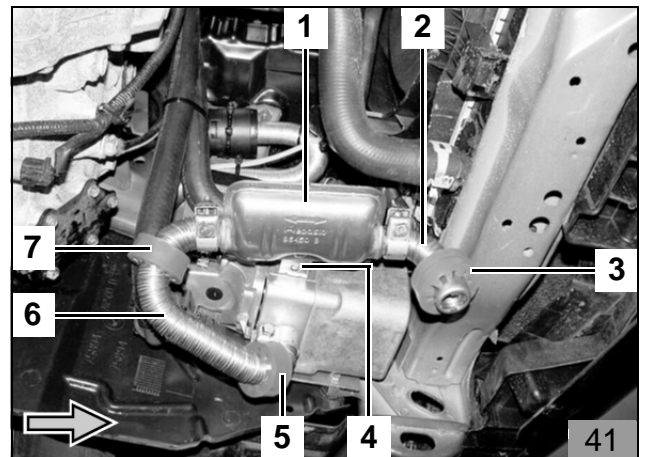
- 1 Abgasleitung
- 2 Abgasleitungs-Endstück



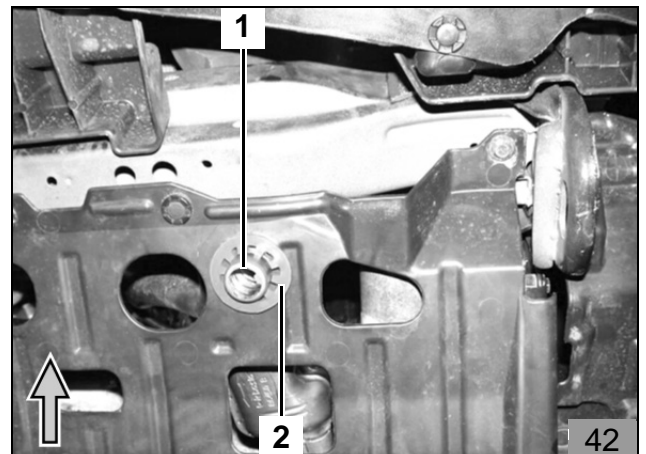
**Abschnitt a**

- Wird nicht benötigt

- Abgasschalldämpfer (1) gemäß Abbildung mit Schraube M6 x 20 mm, Karoseriescheibe und Bundmutter am Winkel (4) befestigen
- Abgasleitung (6) am Heizgerät aufstecken und mit Schlauchklemme befestigen
- Abgasleitung (6) gemäß Abbildung formen
- Beiliegenden Profilgummi rot (5, 7) auf Abgasleitung (6) aufschieben und gemäß Abbildung positionieren
- Abgasleitung (6) am Abgasschalldämpfer (1) aufstecken und mit Schlauchklemme befestigen
- Abgasleitungs-Endstück (2) am Abgasschalldämpfer (1) aufstecken und mit Schlauchklemme befestigen
- Abgasleitungs-Endstück (2) gemäß Abbildung formen und ausrichten



- Beiliegenden Profilgummi rot mit Nut (2, 41/3) auf Abgasleitungs-Endstück (1, 41/2) aufschieben und gemäß Abbildung 41 positionieren
- Vorhandene Bohrung an Position 1 links in den Unterfahrschutz gemäß Abbildung auf Ø 43 mm aufbohren
- Unterfahrschutz einbauen, dabei Profilgummi rot mit Nut (2) zwischen Abgasleitungs-Endstück (1) und Unterfahrschutz positionieren



### Abschließende Arbeiten

- Demontierte Teile in umgekehrter Reihenfolge wieder montieren
- Alle Schlauchleitungen, Schlauch- und Rohrschellen sowie alle elektrischen Anschlüsse auf festen Sitz prüfen
- Alle losen Leitungen mit Kabelbindern sichern
- Heizgerätekompenten mit Korrosionsschutzwachs (Tectyl ML, Bestell-Nr. 111329) einsprühen
- Werkzeuge, wie z. B. Abklemmzangen usw. aus dem Motorraum entfernen
- Fahrzeugbatterie anschließen
- Tankstellenaufkleber an gut sichtbarer Stelle aufkleben
- Motor starten, Wasserkreislauf nach Angaben des Fahrzeugherstellers entlüften, Kühlwasser nachfüllen
- Fahrzeugheizung gemäß „Bedienhinweise für Endkunden einstellen“
- Funktion der Standheizung prüfen, siehe „Betriebs- und Einbauanweisung“



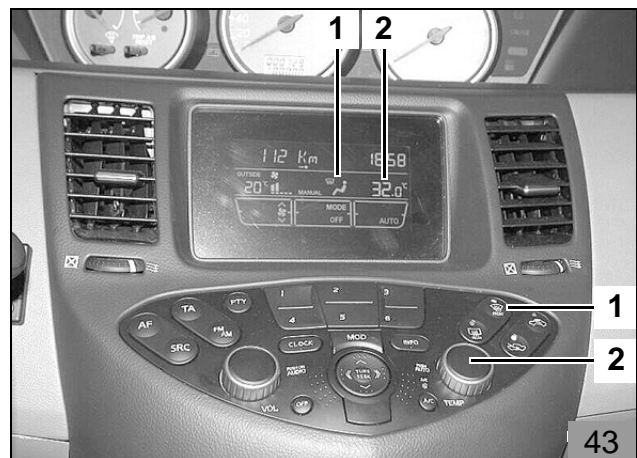
### Bedienungshinweise für den Endkunden

(Ausschneiden und der Fahrzeugbedienungsanleitung beifügen).

Vor Abstellen des Fahrzeugs sind folgende Einstellungen vorzunehmen:

#### Nur für Fahrzeug mit Klimaautomatik

1. Temperaturregler (2) auf „32° C“
2. Luftaustritt (1) auf „FRONTSCHHEIBE“



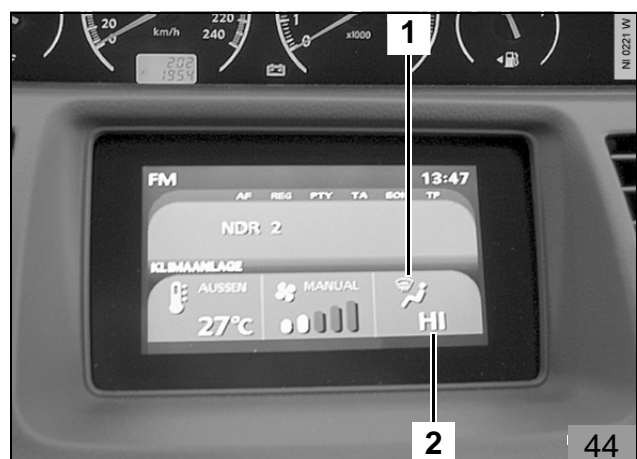
#### HINWEIS

Die abgebildeten Einstellungen entsprechen einem Fahrzeug ab Modelljahr 2005!

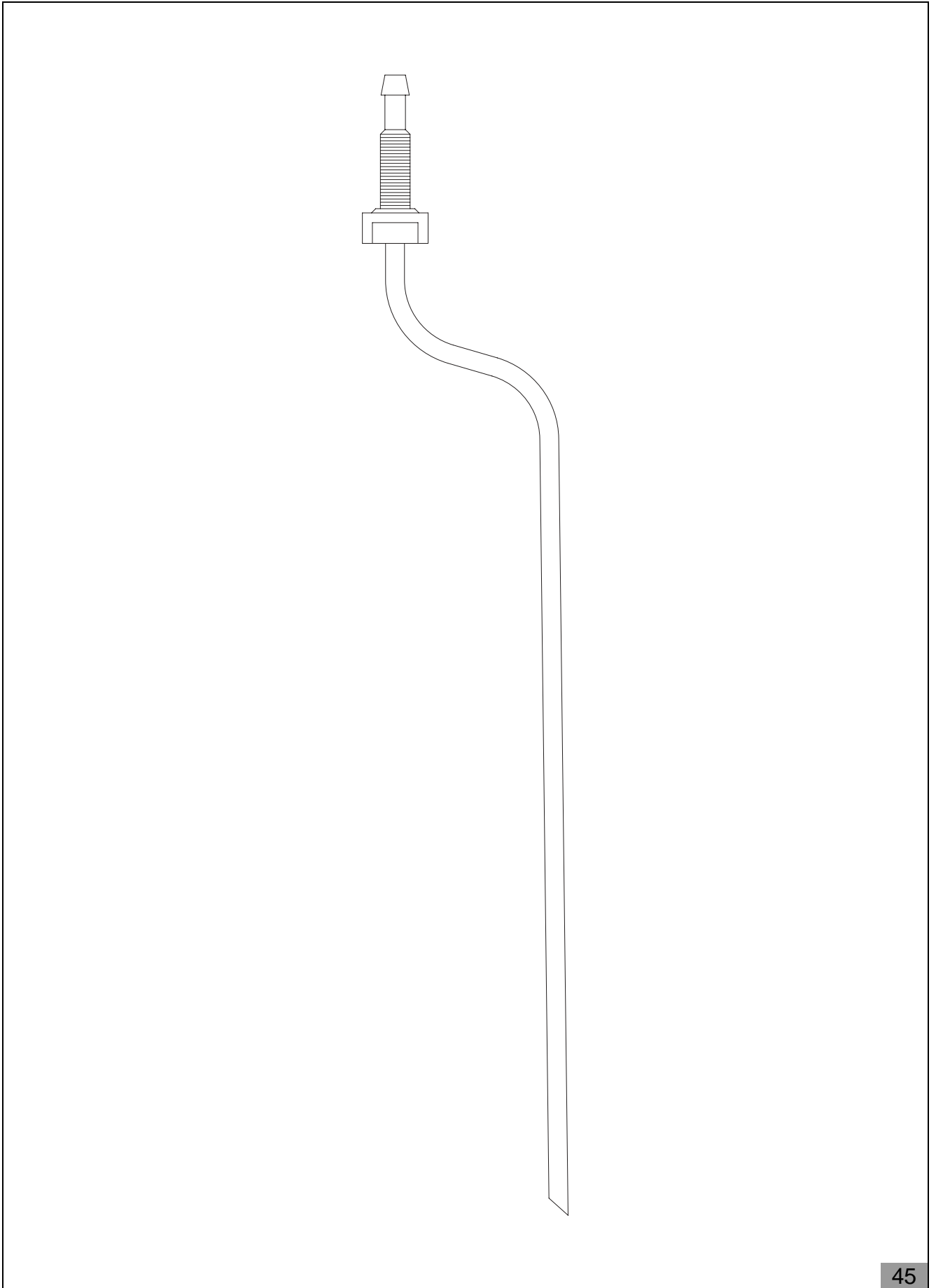
1. Luftaustritt (1) auf „FRONTSCHHEIBE“
2. Temperaturregler (2) auf „HI“

#### HINWEIS

Das Heizungsgebläse muss nicht eingestellt werden!



Biegeschablone Tankentnehmer





Webasto AG  
Kraillinger Straße 5 - 82131 Stockdorf  
Hotline: (01805) 70 74 00 - Hotfax: (01805) 55 92 353  
<http://www.webasto.de>